

Alle Ausgaben der Verbandszeitschrift im Online-Archiv der ETH-Bibliothek = Tous les numéros de la revue de l'association dans les archives en ligne de la bibliothèque de l'EPFZ = Tutti i numeri della rivista dell'associazione nell'archivio online della...

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Physioactive**

Band (Jahr): **57 (2021)**

Heft 6

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Alle Ausgaben der Verbandszeitschrift im Online-Archiv der ETH-Bibliothek

Tous les numéros de la revue de l'association
dans les archives en ligne de la bibliothèque de l'EPFZ

*Tutti i numeri della rivista dell'associazione
nell'archivio online della Biblioteca dell'ETH*

Am 20. April 1922 erschien die erste Nummer der «Zeitschrift für Massage und Heilgymnastik – inklusive physikalisch-therapeutische Hilfsmittel». Als «obligatorisches Organ des Schweizerischen Fachverbandes staatlich geprüfter Masseure und Masseusen» (gegründet 1919) ist es die erste Ausgabe unserer Verbandszeitschrift. Heute halten Sie mit der Physioactive 6/21 die letzte Ausgabe des 100. Jahrgangs in den Händen.

Zum runden Geburtstag gibt es ein Geschenk für alle: Seit wenigen Wochen sind die Ausgaben der Jahrgänge 1–99 (1922–2020) öffentlich einsehbar¹, und zwar auf der Online-Plattform für Schweizer Zeitschriften «E-Periodica» der ETH-Bibliothek. Neben dem lustvollen Stöbern in der Vergangenheit erlaubt E-Periodica auch eine spezifische Volltextsuche. Eine wahre Fundgrube! ■

Brigitte Casanova,
Redaktorin Physioactive 2008–2021

Le premier numéro de la «Zeitschrift für Massage und Heilgymnastik – inklusive physikalisch-therapeutische Hilfsmittel» («Revue de massage et de physiothérapie, comprenant des outils physiques et thérapeutiques») a été publié le 20 avril 1922. C'est le premier numéro de la revue de notre association, en tant qu'«organe obligatoire de l'Association spécialisée suisse des masseurs et masseuses diplômé·es d'État» (fondée en 1919). Aujourd'hui, vous tenez entre vos mains Physioactive 6/21, le dernier numéro de son centenaire.

À l'occasion de cet anniversaire, un cadeau nous attend tou·tes: depuis quelques semaines, les numéros des années 1 à 99 (1922–2020) sont accessibles au public¹ sur «E-Periodica», la plateforme d'accès en ligne des revues suisses de la bibliothèque de l'EPFZ. Vous pouvez non seulement y fouiller dans le passé, mais aussi y effectuer la recherche spécifique d'un texte intégral. Quelle mine d'or! ■

Brigitte Casanova,
rédactrice de Physioactive 2008–2021

Il 20 aprile 1922 fu pubblicato il primo numero della «Zeitschrift für Massage und Heilgymnastik – inklusive physikalisch-therapeutische Hilfsmittel» (Rivista per il massaggio e la ginnastica correttiva – con ausili fisico-terapeutici). In quanto «organo obbligatorio dell'Associazione svizzera dei massaggiatori abilitati dallo Stato» (fondata nel 1919), fu il primo numero della rivista della nostra associazione. Oggi avete tra le mani l'ultima delle edizioni del centenario di Physioactive 6/21.

Per questo importante anniversario c'è un regalo per tutti: da qualche settimana sono disponibili al pubblico le edizioni degli anni 1–99 (1922–2020)¹ sulla piattaforma online della biblioteca ETH per le riviste svizzere «E-Periodica». Oltre al piacere di rovistare nel passato, E-Periodica consente anche una specifica ricerca full-text. Un vero e proprio patrimonio di informazioni! ■

Brigitte Casanova,
redattrice di Physioactive 2008–2021

¹ Das Jahr 2021 finden Sie als Mitglied auf www.physioswiss.ch/de/mitgliederbereich/kommunikationsmittel/publikationsarchiv (Login erforderlich).

¹ L'anno 2021 è disponibile per i membri sul sito www.physioswiss.ch/de/mitgliederbereich/kommunikationsmittel/publikationsarchiv (richiesto login).

www.e-periodica.ch → Physioactive

Titelblätter von 1922 (erste Ausgabe) bis 2020. I Couvertures de 1922 (premier numéro) à 2020. I Copertine dal 1922 (prima edizione) a 2020.

**Zeitschrift
für
Massage und Heilgymnastik
inklusive physikalisch-therapeutische Hilfsmittel**

Obligatorisches Organ des Schweizerischen Fachverbandes
staatlich geprüfter Massagisten und Masseusen

Verlag: Schweiz. Fachverband staatlich geprüfter Massagisten und Masseusen
Redaktion: Otto Leibacher, Tödiistrasse 47, Zürich

Jahresabonnement (8 Nummern):
für Mitglieder CHF 4,-
für Nichtmitglieder CHF 6,-

Einzelnummer CHF 1,-

1. Jahrgang 20. April 1922 Nr. 1

Vorwort:

Mit der Gründung der Zeitschrift für Massage und Heilgymnastik hat der Schweizerische Fachverband staatlich geprüfter Massagisten und Masseusen einen nennenswerten Fortschritt zu verzeichnen. Die Sonderstellung, die wir den Berufsklassen des Heilgewerbes einnehmen, sowie Entwicklung und Interessen unseres Verbandes, ließen schon längst die Notwendigkeit erkennen, ein eigenes Fach- und Verbandsblatt erneut zu erneuern. In einem solchen bestreben wir ein bestes Mittel, unserer Fortbildung zu dienen, eine Erfahrungsaustausch und aktuelle Beweise ihrer Standesbegrenzung zu erzielen.

Auf den Grundzügen der Massage und Heilgymnastik existieren bereits eine umfangreiche Literatur, und wenn wir Fachwissenschaftlichen Aufgaben Raum geben, so liegt der Grund hießt hauptsächlich darin, den lehrreichen Stoff unserer speziellen Bedürfnissen anzupassen. Der Beruf macht es uns zur Pflicht, vorhandene Kenntnisse fortzuhalten und neue zu erwerben, in Anatomi und Physiologie. Diese bilden die Grundlage jeder Behandlung, der technischen Anwendungen und Bezugspunkten. In der täglichen Praxis mit ihren konstitutionellen und symptomatischen Verschiedenheiten, seien wir uns manchen technischen Fragen gegenübergestellt, für deren Besprechung sich unsere Zeitschrift in Zukunft entscheiden wird.

Für die Zeitschrift für Massage und Heilgymnastik sind die verschiedenen physikalischen Hilfsmittel bestimmt, die sich mit ersteren kombinieren oder in unmittelbarem Anschluss an dieseben anwenden lassen, z. B. Wärme, Elektrizität, Vakuum, etc. Der praktische Arzt sowohl als der ärztliche Spezialist kommt in die Lage, diese Mittel

Referenzen das Wort.

Anlässlich der Generalversammlung der Sektion Nordwestschweiz, die am 16.Jan. 1944, in Aarau stattfand, hat der Chefarzt der chirurg. Abteilung des Kantonsspitals Aarau, Dr. med. O. Häupli, einen Vortrag über die Operat. und Nachbehandlung von Meniskusverletzungen gehalten. Hier Dr. Häupli wird der Verfasser dieses Beitrags für unsere Zeitschrift danken, dass er zur Verfügung steht und wird wir versuchen, dass die Mitglieder der übrigen Sektionen von gesammelten mit Interesse und Erfolg durchgeführten Vorträgen, über die Ergebnisse der verschiedenen Meniskusverletzungen, nach erfolgter Operation, zur Nachbehandlung zu erhalten. Es ist zu hoffen, dass wir in Zukunft, in der Zeitschrift, über die Ergebnisse der erarbeiteten Fortschrittsvorträge, viele Erfahrungen und Erfolge der verschiedenen, des Herrn Dr. Häupli, ausdrücken können. Durch welche es erst möglich wurde, die Ergebnisse der verschiedenen Vorträge zu erhalten, sei hier gesagt, wie Herr Dr. Häupli ausführt, dass bei der Heilung und Wiederherstellung des Punktes verletzter Gelenke, aber auch bei der Heilung von Unfallverletzungen überwiegend die Wiederherstellung der Gelenkspalte eine entscheidende Rolle spielt. Er ist daher von nicht zu unterschätzender Bedeutung, dass wir während der Generalversammlung der Sektion Nordwestschweiz, am 16.Jan. 1944, der Gelenkspalte durch den lymphat. Bezugspunkt, Besprechung der Ätiologie der Meniskusverletzungen; traumatische Abisse, Anatomie und Pathologie der Gelenkspalte, die Ergebnisse der operat. und Nachbehandlung des selben, als charakteristisches Symptom der Meniskusverletzung hat die Druckempfindlichkeit der Gelenkspalte, die durch die Röntgenaufnahme bestätigt wird. Durch die Pneumoradiographie d.h. die Röntgendarstellung des Gelenks nach Leeraufnahme bestätigt wird.

Verbands-Nachrichten
Schweizerischer Verband staatlich geprüfter Masseure
Heilgymnasten und Physiopraktiker

REDAKTION: WILHELM HEIZ, ZEHNDERSTRASSE 15, OLLEN
April 1944; Nr. 1

Meniskusverletzung, Operation u. Nachbehandlung

von Herrn Dr. med. O. Häupli, Chefarzt der chirurg. Abteilung
des Kantonsspitals in Aarau

Vorwort der Redaktion:

Anlässlich der Generalversammlung der Sektion Nordwestschweiz, die am 16.Jan. 1944, in Aarau stattfand, hat der Chefarzt der chirurg. Abteilung des Kantonsspitals Aarau, Dr. med. O. Häupli, einen Vortrag über die Operat. und Nachbehandlung von Meniskusverletzungen gehalten. Hier Dr. Häupli wird der Verfasser dieses Beitrags für unsere Zeitschrift danken, dass er zur Verfügung steht und wird wir versuchen, dass die Mitglieder der übrigen Sektionen von gesammelten mit Interesse und Erfolg durchgeführten Vorträgen, über die Ergebnisse der verschiedenen Meniskusverletzungen, nach erfolgter Operation, zur Nachbehandlung zu erhalten. Es ist zu hoffen, dass wir in Zukunft, in der Zeitschrift, über die Ergebnisse der erarbeiteten Fortschrittsvorträge, viele Erfahrungen und Erfolge der verschiedenen, des Herrn Dr. Häupli, ausdrücken können. Durch welche es erst möglich wurde, die Ergebnisse der verschiedenen Vorträgen zu erhalten, sei hier gesagt, wie Herr Dr. Häupli ausführt, dass bei der Heilung und Wiederherstellung des Punktes verletzter Gelenke, aber auch bei der Heilung von Unfallverletzungen überwiegend die Wiederherstellung der Gelenkspalte eine entscheidende Rolle spielt. Er ist daher von nicht zu unterschätzender Bedeutung, dass wir während der Generalversammlung der Sektion Nordwestschweiz, am 16.Jan. 1944, der Gelenkspalte durch den lymphat. Bezugspunkt, Besprechung der Ätiologie der Meniskusverletzungen; traumatische Abisse, Anatomie und Pathologie der Gelenkspalte, die Ergebnisse der operat. und Nachbehandlung des selben, als charakteristisches Symptom der Meniskusverletzung hat die Druckempfindlichkeit der Gelenkspalte, die durch die Röntgenaufnahme bestätigt wird. Durch die Pneumoradiographie d.h. die Röntgendarstellung des Gelenks nach Leeraufnahme bestätigt wird.

NO. 134
FEBR. 1954

Zeitschrift des Schweizerischen Verbandes
staatlich geprüfter Masseure,
Heilgymnasten und Physiopraktiker

**DER
HEILMASSEUR
PHYSIOPRÄKTIKER**

**LE PRATICIEN
EN MASSO-
PHYSIOTHÉRAPIE**

Bulletin
de la Fédération Suisse des Praticiens
en Masso-Physiothérapie

Inhaltsverzeichnis / Sommaire

Die Wärme regulation des menschlichen Organismus
Chlorophyll
Was für arbeiten wir?
Aus den Sektionsen
Buchbesprechung
Festivals und Kongresse zu medizin.
VII. Congrès international de
Masso-Kinétherapie
Fédération Internationale des Masseurs
Kinétherapeutes et Physiopraticiens

+

Der Physiotherapeut
Le Physiothérapeute

Nr. 236 Februar 1971

FSP SPV FSF

**FÉDÉRATION SUISSE DES PHYSIOTHÉRAPEUTES
SCHWEIZERISCHE PHYSIOTHERAPEUTENVERBAND
FEDERAZIONE SVIZZERA DEI FISIOTERAPISTI**

**DER PHYSIOTHERAPEUT
LE PHYSIOTHÉRAPEUTE**

**Physiotherapeut
Physiothérapeute
Fisioterapista**

MID-Laser
Fango Co GmbH, CH-8640 Rapperswil
Physio-Service SA, CH-1023 Crissier

1/85
Januar 1985 - 21. Jahrgang

Zeitschrift des Schweizerischen Physiotherapeutenverbandes
Bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes
Boletino della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti

**PHYSIOTHERAPEUT
PHYSIOTHERAPEUTE
FISIOTERAPISTA
FISIOTERAPEUT**

**Schülerfahrt mit
Berti und
Karel Bobath**

**Diagnose nach
Nomaduratur**

**Peter Westerholz auf
Chondroptose
patelloaire**

**Schülerfahrt mit
Berti und
Karel Bobath**

**Diagnose nach
Nomaduratur**

**Peter Westerholz auf
Chondroptose
patelloaire**

1/92

FISIO active
Schweizer Physiotherapeuten Verband - Swiss Association of Physiotherapy - Association Suisse des Physiothérapeutes
Association Suisse d'ostéopathie - Association Suisse d'ostéopathie - Association Suisse d'ostéopathie

1/2002

**Motorik und Interaktion
Der Querseitwickel
La compresse au serré
Jahrestagung in Bern
Réunion annuelle à Berne**

Bild: Keppler/Götsche

PHYSIO ACTIVE

+ Adipositas
L'obésité
L'adiposità

THEMA
Baritrische
Chirurgie

EXTRA
Hôpital: compétences élargies dans les prescriptions

ASSOCIAZIONE
Giornata annuale:
riflessioni sul futuro

1/2020
Januar
Janvier
Gennaio

+